

22.09.2009 - 08:23 Uhr

Feintool: Endgültiges Aus für Standort Aarberg - Angestellte Schweiz fordern guten Sozialplan

Zürich (ots) -

Vor sechs Jahren schon wollte Feintool den Standort Aarberg schliessen - nun ist es definitiv so weit. Die Geschäftstätigkeiten von Aarberg werden in den Standort Huttwil integriert.

Betroffen von der Massnahme sind 33 Mitarbeitende und 9 Lehrlinge. 5 Mitarbeitende sollen in Huttwil weiterbeschäftigt werden, die restlichen 28 sollen entlassen werden. Für die Lehrlinge soll in der Region eine Ersatzlehrstelle gefunden werden.

Die Angestellten Schweiz begrüssen, dass für die von der Entlassung Betroffenen ein Jobcenter geschaffen wird. Sie fordern zusätzlich aber auch einen guten Sozialplan und werden bei dessen Aushandlung aktiv mitwirken. Für die Lehrlinge ist es unabdingbar, dass die Ersatzlehrstelle mindestens gleichwertig ist.

Die Angestellten Schweiz sind die stärkste Arbeitnehmerorganisation der Branchen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) und Chemie/Pharma. Rund 25 000 Angestellte sind Mitglied. Angestellte Schweiz entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Verbände Angestellte Schweiz VSAM (MEM, gegründet 1918) und VSAC (Chemie, gegründet 1993).

Kontakt:

Erich Eggimann, Stv. Geschäftsführer Angestellte Schweiz, Tel. 044 360 11 54, 079 311 76 67

Hansjörg Schmid, Leiter Kommunikation Angestellte Schweiz, Tel. 044 360 11 21, 076 443 40 40

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100590295> abgerufen werden.